



Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte,

heute Mittag hat die Landesregierung weitere Hinweise zum Schul- und Betreuungsangebot in der Zeit vom 11.01.-31.01.21 veröffentlicht. Hier einige entscheidende Auszüge aus der Schulmail:

...

Der Präsenzunterricht wird ab sofort bis zum 31. Januar 2021 ausgesetzt. In allen Schulen und Schulformen wird der Unterricht mit dem Start nach den Weihnachtsferien ab Montag, den 11. Januar 2021, grundsätzlich für alle Jahrgangsstufen als Distanzunterricht erteilt.

...

Alle Eltern sind aufgerufen, ihre Kinder - soweit möglich - zuhause zu betreuen, um so einen Beitrag zur Kontaktreduzierung zu leisten. Um die damit verbundene zusätzliche Belastung der Eltern zumindest in wirtschaftlicher Hinsicht abzufedern, soll bundesgesetzlich geregelt werden, dass das Kinderkrankengeld im Jahr 2021 für 10 zusätzliche Tage pro Elternteil (20 zusätzliche Tage für Alleinerziehende) gewährt wird. Der Anspruch soll auch für die Fälle gelten, in denen eine Betreuung des Kindes zu Hause erfolgt, weil dem Appell des Ministeriums für Schule gefolgt wird. Ich wäre Ihnen dankbar, wenn Sie diese Information in geeigneter Weise an die Eltern Ihrer Schülerinnen und Schüler weitergeben.

...

Alle Schulen der Primarstufe sowie der weiterführenden allgemeinbildenden Schulen bieten jedoch ab Montag, den 11. Januar 2021, ein Betreuungsangebot für diejenigen Schülerinnen und Schüler der Klassen 1 bis 6 an, die nach Erklärung Ihrer Eltern nicht zuhause betreut werden können oder bei denen eine Kindeswohlgefährdung nach Rücksprache mit dem zuständigen Jugendamt vorliegen könnte (das Anmeldeformular ist als Anlage beigefügt). Die Betreuung findet zeitlich im Umfang des regulären Unterrichts- und Ganztags- bzw. Betreuungszeitraums, bei Bedarf auch unabhängig vom Bestehen eines Betreuungsvertrages statt.

...

Während der Betreuungsangebote in den Schulen findet kein regulärer Unterricht statt. Vielmehr dienen die Betreuungsangebote dazu, jenen Schülerinnen und Schülern, die beim Distanzunterricht im häuslichen Umfeld ohne Betreuung Probleme bekämen, die Erledigung ihrer Aufgaben in der Schule unter Aufsicht zu ermöglichen. Diese Schülerinnen und Schüler nehmen - auch wenn sie sich in der Schule befinden - am Distanzunterricht ihrer jeweiligen Lerngruppe teil. (Die komplette Schulmail finden Sie auf der Seite www.schulministerium.nrw.de)

Ich möchte den Appell der Politik aufgreifen und Sie bitten, Ihre Kinder, wenn Sie es irgendwie einrichten können, zu Hause zu lassen! Sie leisten damit einen wichtigen Beitrag zur Pandemiebekämpfung.

Ich möchte betonen, dass in der Schule kein Unterricht stattfinden wird und die Betreuungskräfte etwaige Onlineformate nicht verlässlich in der Schule werden



einrichten können. Bedenken Sie bitte auch, dass wir nur sehr begrenzt über nichtlehrendes Betreuungspersonal verfügen und die Lehrkräfte primär in die Planung und Durchführung des Distanzunterrichts eingebunden werden sollen.

Im Anhang dieses Elternbriefes finden Sie das Formular für die Betreuungs-Bedarfsanzeige. Da wir nur sehr wenig Zeit haben, die Betreuung an unserer Schule zu organisieren, bitte ich Sie darum, eine Bedarfsmeldung bis morgen (08.01.21 um 18.00 Uhr) zurückzumelden. Dies können Sie über die schulische Mailadresse wieseschule@soest.de tun.

Für die Zeit bis zum 31.01.21 verhängt ich aufgrund der Durchmischung in den Betreuungsgruppen und des nicht immer einhaltbaren Mindestabstands (1,5m) eine durchgängige „Maskenpflicht“.

Ich hoffe, dass wir auch diese schwierige Situation gemeinsam meistern!

Mit freundlichen Grüßen

Gisela Sniegowski



Anlage Anmeldung
Betreuung bis zum :

Wieseschule



Im Tabrock 18
59494 Soest

Tel: 02921/81253
Fax:02921/82160

wieseschule@soest.de
www.wieseschule.de